



# SYCUBE

PRESSEMITTEILUNG

Zur Veröffentlichung frei gegeben.  
Belegexemplare werden erbeten.  
Pressefotos mit Personen – Bildnachweis Kill The Dragon GmbH  
Alle weiteren Fotos – Bildnachweis Sycube GmbH

**++ ACHTUNG! SPERRFRIST 8.8.2017/12 Uhr ++**

## **Sycube will mit praktischer Komplettlösung und Crowdfunding den E-Bikesharing-Markt erobern**

Das Wiener Unternehmen Sycube hat zwar nicht das Rad neu erfunden, dafür jedoch ein innovatives und vollautomatisches Verleih- und Ladesystem für Fahrräder mit und ohne Elektroantrieb entwickelt. Sycube-Technik ist bereits in der Seestadt Aspern, Perchtoldsdorf und Liesing, der Steiermark, Deutschland sowie der Schweiz erfolgreich im Einsatz. Gemeinden, Verkehrsbetriebe und andere Unternehmen sind Teil des Kundenkreises. Beflügelt von der bisher überaus positiven Resonanz, möchte Sycube nun weiterwachsen und die Zukunftspläne auch mittels Crowdfunding in die Tat umsetzen: Ab heute kann man auf [www.conda.at](http://www.conda.at) in Sycube investieren.

**Wien am 8. August 2017.** Zwei Drittel der Österreicher sind mit dem Fahrrad unterwegs. Das hält die Menschen einerseits fit, aber auch mobil. Radfahren ist nicht nur eine beliebte sportliche Betätigung und Freizeitbeschäftigung. Etwa neun von zehn Personen nutzen das Fahrrad auch als Verkehrsmittel für Erledigungen im Alltag. Auch Fahrräder mit elektrischem Antrieb erfreuen sich immer größerer Beliebtheit. Etwa zwei Drittel interessieren sich für Elektrofahrräder, doch nur einer von drei Österreichern erwägt auch einen Kauf.<sup>1</sup>

Die naturgemäß höheren Kosten bei Fahrrädern mit Elektroantrieb, das Denken ans rechtzeitige Aufladen und die Abstellmöglichkeiten für Fahrräder generell stehen dem Spaß im Weg. Genau für diese Probleme bietet das Unternehmen Sycube aus Wien-Landstraße eine Lösung.

### **Ein Knubbel als Erfolgsrezept**

Dank der innovativen Bauweise ist das System für Fahrräder sämtlicher Hersteller geeignet. Rein mit Muskelkraft betriebene Modelle und jene mit elektrischer Unterstützung können in einem System parallel verwendet werden. Fixstern im Sycube-Universum ist ein faustgroßer Knubbel, der mit einer Zugkraft von 10.000 Newton das Fahrrad im Bike-Holder sichert und dank Ladepunkten elektrisch

<sup>1</sup> VCÖ-Radfahrumfrage 2017



Ihre Presseanfragen richten Sie bitte an: YIELD PUBLIC RELATIONS · Rotenturmstraße 12  
1010 Wien · Österreich · [www.yield.at](http://www.yield.at) · ANSPRECHPARTNER: Alexander Jaros, B. A.  
Telefon/Mobil: 0043/676/780 48 28 · Fax: 0043/1/966 80 59 · Email: [a.jaros@yield.at](mailto:a.jaros@yield.at)



# SYCUBE

PRESSEMITTEILUNG

betriebene Fahrräder auflädt. Das System ist hochgradig diebstahl- und vandalismussicher sowie wetterbeständig. Die Entlehnung kann mittels Code oder Karte am Terminal oder auch mit einer App erfolgen. Ist das Fahrrad entsperrt, kann man dieses aus dem Bike-Holder schieben und sofort losfahren. Die E-Bikes sind dann bereits aufgeladen und dem Fahrradspaß steht nichts mehr im Wege.

„Alleinstellungsmerkmale sind die automatische Ladefähigkeit im öffentlichen Raum, die vollständigen Softwarelösungen inklusive Abrechnung und Verwaltung sowie die Skalierbarkeit des Systems“, hebt Geschäftsführer Klaus Ziegler die Vorzüge hervor. Jedes bestehende System kann durch eine beliebige Anzahl weiterer Einheiten erweitert werden.

### **Zahlreiche Vorzeige-Projekte**

Die Software des Citybike Wien-Systems stammt von Sycube. Komplettlösungen von Sycube sind bereits in der Seestadt Aspern (Seestadtflotte), Weiz (Weizbike), in der Schweiz (PubliBike) sowie im deutschen Mainz (MVGmeinRad) im Einsatz. Ein voller Erfolg ist auch das Projekt p-cycle in Perchtoldsdorf und Liesing: „In Perchtoldsdorf haben wir das vollautomatische Verleihsystem 2015 als Pilotgemeinde implementiert. Wir konnten seither feststellen, dass das p-cycle für den Nahverkehr tatsächlich eine ideale Alternative zum Auto darstellt“, sagt Bürgermeister Martin Schuster.

Bisher ist Sycube vor allem als Hersteller in Erscheinung getreten, in Zukunft überlegt das Unternehmen aber auch, selbst Fahrradverleihsysteme zu betreiben: „Heute sagen wir sehr wohl, dass wir auch selbst Betreiber sein können wie etwa die Deutsche Bahn“, erklärt Geschäftsführer Klaus Ziegler.

### **Early-Bird-Bonus für Crowdinvestoren der ersten Stunde**

Um an Marktmacht zu gewinnen, startet Sycube heute (8. August) auf Österreichs größter Crowdfunding-Plattform CONDA eine Kampagne. Eine Beteiligung am Investment ist schon ab 100 Euro möglich. Die Fundingschwelle liegt bei 50.000 Euro, das Fundingziel bei 500.000 Euro. Wer bis 27. August investiert, erhält dank Early-Bird-Bonus 5,5 Prozent Zinsen anstatt des Basiszinssatzes in der Höhe von 4,5 Prozent. Das gilt auch für Großinvestoren ab 5.000 Euro. Alle Crowdinvestoren profitieren auch von einer Unternehmenswertbeteiligung.

„Es handelt sich um eine Investition in Wachstum. Wir brauchen mehr Schlagkraft am Markt und möchten mit dem Geld aus Crowdfunding die Marktbearbeitung beschleunigen“, so Ziegler. In einer ersten Phase der Offensive sollen Vertrieb und Marketing gestärkt und in der zweiten Phase auch noch ein Softwareprogrammierer an Bord geholt werden.

### **Über Sycube**

Die IT-Firma Sycube wurde 1995 in Wien gegründet. Zunächst vor allem in den Bereichen Digital Signage und Abfallwirtschaft tätig, beschäftigt sich das Privatunternehmen seit 2010



Ihre Presseanfragen richten Sie bitte an: YIELD PUBLIC RELATIONS · Rotenturmstraße 12  
1010 Wien · Österreich · [www.yield.at](http://www.yield.at) · ANSPRECHPARTNER: Alexander Jaros, B. A.  
Telefon/Mobil: 0043/676/780 48 28 · Fax: 0043/1/966 80 59 · Email: [a.jaros@yield.at](mailto:a.jaros@yield.at)



# SYCUBE

PRESSEMITTEILUNG

mit der Herstellung von Fahrradverleihsystemen. Das Assembling erfolgt direkt in der Firmenzentrale in der Erdbergstraße in Wien-Landstraße. Seit Jänner 2017 ist Klaus Ziegler Sycube-Geschäftsführer.

<http://www.sycube.at/>



Ihre Presseanfragen richten Sie bitte an: YIELD PUBLIC RELATIONS · Rotenturmstraße 12  
1010 Wien · Österreich · [www.yield.at](http://www.yield.at) · ANSPRECHPARTNER: Alexander Jaros, B. A.  
Telefon/Mobil: 0043/676/780 48 28 · Fax: 0043/1/966 80 59 · Email: [a.jaros@yield.at](mailto:a.jaros@yield.at)